Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09237958

Kreis Zwickau

Gemeinde Hirschfeld

Anschrift Thälmannstraße 38

Gem. * Fl-stck. * Flur Niedercrinitz * 69

Kurzcharakteristik

Häuslerhaus; sozialgeschichtlich von Bedeutung, von ortsbildprägender Bedeutung in der Flussaue, mit verkleidetem Fachwerk-Obergeschoss

Denkmaltext

Um 1800 erbautes Häuslerhaus. Kleines Fachwerkhaus mit massivem Erdgeschoss. Dieses in originaler Gliederung mit Graupelputz und Natursteingewänden. Das Obergeschoss Fachwerk verkleidet bzw. verputzt. Hausabschluss durch Satteldach. Bemerkenswert sind die noch erhaltenen Winterfenster sowie eine historische Haustür, vermutlich beginnendes 20. Jh.
Das Gebäude gehört zu einer Gruppe von Häusleranwesen entlang der Hauptstraße, die in dieser Dichte vermutlich im Zusammenhang mit der Industriealisierung des Zwickauer Raums im 19. Jh. entstanden. Als Zeugnis dieser Entwicklung des Dorfes sowie als typisches Häuslerhaus des beginnenden 19. Jh. erlangt das Gebäude orts- und baugeschichtliche Bedeutung.

LfD/2011

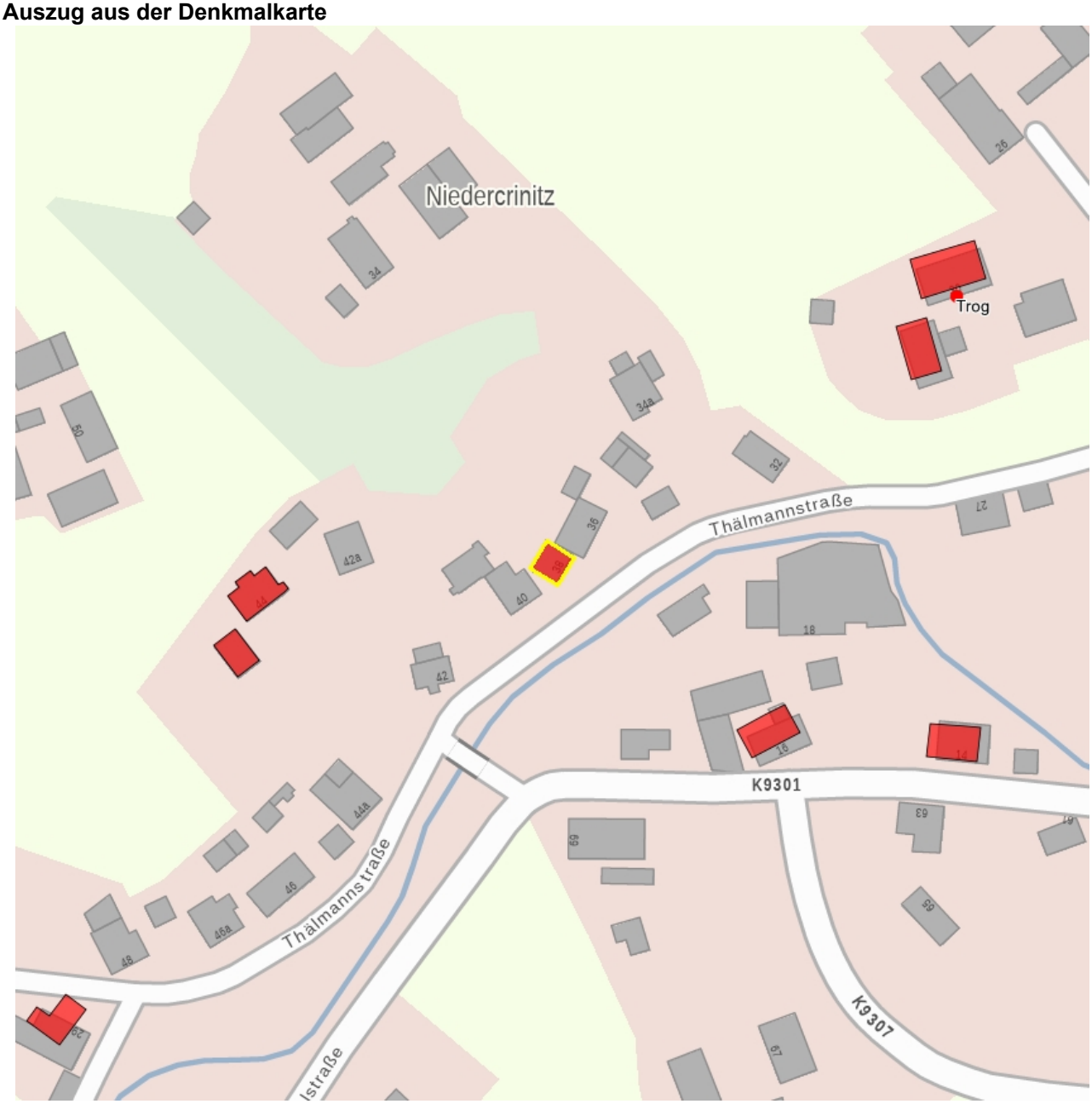
Datierung um 1800 (Häusleranwesen)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**F 09237958 A**
Aufnahmejahr	2011
Fotograf	Weser, Gerd
Beschreibung	Häuslerhaus

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.